

# Informationen

## Unsere nächsten Anlässe in Dagmersellen:

- Montag, 31. Dezember 2018, 18.30 Uhr Silvesterfeier für alle Generationen, Anmeldung erwünscht (Flyer)
- Sonntag, 06. Januar 2019, 10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderprogramme
- Samstag, 12. Januar 2019, 08.00 Uhr Leiterschaftsschulung, Anmeldung erforderlich (Flyer)



## Silvesterfeier 2019 Für alle Generationen



Dagmersellen  
Sagenstrasse 20

Bist du dabei?

## Montag, 31. Dezember 2019

Ab 18.30 Uhr – open end

**Gemeinsames Buffet „bring and share“**

**Spiel und Spass**

**Lobpreis und Input**

**Viel Zeit für Gemeinschaft**



# Dagmersellen

heilsarmee-dagmersellen.ch  
Tel. 062 962 28 47

Treffpunkt:  
Sagenstrasse 20, 6252 Dagmersellen

## Predigtnotizen und Informationen Sonntag, 16. Dezember 2018

**Serie:** Familiengeschichte 2  
**Thema:** Bedingungslos geliebt  
**Text:** Lukas 15,11-24  
**Ziel:** Wir erkennen das Vaterherz Gottes

Liebe Freunde

Vor vier Wochen schauten wir gemeinsam den jüngeren Sohn dieser Familiengeschichte an:

- er bekam sein Erbe
- Vater liess ihn ziehen mit ca. 3 Millionen (Loslösung von Gott).
- er verprasste sein Erbe (Sünde)
- kam zur Besinnung (Einkehr zu sich)
- machte sich auf zum Vater und bat um Vergebung (Busse)
- es gab Versöhnung (Vergabung) und Wiederherstellung der Sohnschaft (Wiederherstellung der Beziehung mit Gott).

Heute betrachten wir den älteren Sohn dieser Familie:

- zuverlässig
- treu
- arbeitsam
- geduldig
- zornig
- religiös
- verbittert
- entfremdet und gesinnt wie ein Knecht

Die Begebenheiten

Ein Vater und Gutsbesitzer (Patriarch)  
In unserer Zeit: grosser Bauernhof o. Geschäft  
Wert: mehrere Millionen

Zwei Söhne Erben (ältester Sohn erbt 2 Drittel, restliche Kinder 1 Drittel)

## 1. Älterer Sohn

Verkörpert:

- den braven Sohn, der schön brav zu Hause bleibt
- der sich in die bestehenden Ordnungen und Erwartungen einfügt ohne zu reklamieren (oder dann nur im Stillen)
- der treu und zuverlässig seine Arbeit verrichtet und höchstens im Geheimen etwas Verrücktes oder Ungehöriges machen möchte
- ein Vorbild und Musterknabe eines Sohnes, an dem jeder Vater seine Freude haben kann

### 1.1 Beziehung

Sein Verhältnis zum Vater ist Knechtschaft. Er dient zu Hause ohne Freude und Lust, nur weil es sich so gehört. Mit dem Lohn ist er nicht zufrieden. Er lebt das, was sein Bruder vor seiner Rückkehr in der Fremde erhoffte, nämlich als Knecht bei seinem Vater zu dienen.

### 1.2 Bild vom Vater

Der Vater ist für Ihn nicht sein Vater, sondern vielmehr Arbeitgeber, sein Dienstherr, sein Zuchtmeister, der Ihm keine Freude gönnt. So sehen viele Menschen (auch bei und unter uns) Gott. Sie stellen sich Gott nicht vor als guten, treuen und grossherzigen Vater, sondern als strengen Herrn und fordernden Meister. (mein Vaterbild meines leiblichen Vaters = Gott Vater)

### 1.3 Folgen der Wiederherstellung seines Bruders

Er verliert von seinem 2/3 Erbe (6 Millionen) erneut 1/3 (2 Millionen)  
Er bezahlt für die Verfehlungen seines Bruders

## 2. Vater

### 2.1 Sein Wesen

- voller Barmherzigkeit und Güte für seine Söhne und Töchter
- hält Ausschau nach seinem jüngeren Sohn
- geht nach draussen zu seinem älteren Sohn

### 2.2 Er gab seinen Sohn

In Joh.3,16 steht:

Denn Gott hat der Welt seine Liebe dadurch gezeigt, dass er seinen

**einzigsten Sohn** für sie hergab,

damit jeder, der an ihn glaubt, das ewige Leben hat und nicht verloren geht.

## 3. Dritter Sohn

### 3.1 Jesus als Bruder

Denn wer den Willen Gottes tut, der ist mein Bruder, meine Schwester und meine Mutter. ... Aussage Jesu in Mark.3.35

### 3.2 Jesus hat bezahlt

Christus ist also der Vermittler eines neuen Bundes. Mit seinem Tod hat er für die unter dem ersten Bund begangenen Übertretungen **bezahlt**, so dass jetzt alle, die Gott berufen hat, **losgekauft** sind und das ihnen zugesagte, unvergängliche Erbe in Besitz nehmen können.

### 3.3 Jesus macht den Weg frei

„Ich bin der Weg“, antwortete Jesus, „ich bin die Wahrheit, und ich bin das Leben. Zum Vater kommt man nur durch mich“. Joh.14,6

### Schluss:

Egal welcher Sohn dir näher steht, wir brauchen Heilung in unseren Beziehungen zum Vater.

Er wartet auf uns um unsere Herzen mit seinem zu verschmelzen.

Wünsche schöne und gesegnete Festtage

Karl, Käru, Kari Loosli